



MEIN ZUHAUSE
**LANDKREIS
GÖRLITZ**
WOKRJES ZHORJELC

Landratsamt
Krajnoradny zarjad

Landkreis Görlitz • Postfach 30 01 52 • 02806 Görlitz

Amt: Hauptamt
Vergabestelle-HA
Bearbeiter/in: Axel Breyer
Telefon: 03581 6631203
Telefax: 03581 66361203
Vergabestelle-ha@kreis-gr.de
Sitz:
Landratsamt Görlitz
Hauptamt
Bahnhofstraße 24
02826 Görlitz
Internet: www.kreis-goerlitz.de

An den Bewerber

Datum: 17.10.2024

Aktenzeichen (bei Antwort immer angeben): HA/GR/2024/20

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Bezeichnung der Leistung:

Lieferung von Dienst-PKW (Leasing)

Inhalt dieser **Angebotsaufforderung** (Vergabeunterlagen)

- Angebotsschreiben (Anlage 1)
- Eigenerklärung (Anlage 1a)
- Leistungsbeschreibung mit Spezifikationen (Anlage 2)
- Preisblatt (Anlage 3)
- Referenztemplate (Anlage 4)
- Bewerbungsbedingungen (Anlage 5)
- Allg. Vertragsbedingungen (Anlage 6)
- Besondere Vertragsbedingungen Lieferung (Anlage 7a)
- Besondere Vertragsbedingungen Leasing (Anlage 7b)
- Datenschutzinformation (Anlage 8)

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf der Grundlage Ihrer Abforderung der Ausschreibungsunterlagen nach unserer Bekanntmachung bitten wir Sie hiermit als Bewerber um die Abgabe Ihres Angebotes.

Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung Landkreis Görlitz, Landratsamt, Postfach 300152, 02806 Görlitz (Auftraggeber) zu vergeben.

1.

Ende Angebotsfrist	18.11.2024, 11:00 Uhr
Ende Zuschlagsfrist	20.12.2024
Fristende für Entgegennahme von Bieterfragen	04.11.2024, 11:00 Uhr
Vergabestelle:	Landratsamt Görlitz Hauptamt/Vergabestelle Bahnhofstraße 24 02826 Görlitz
Vergabeverfahren	Offenes Verfahren gem. § 15 VgV

2. Bieterfragen und Informationen zur Ausschreibung

Auskünfte bei

Herr Axel Breyer, Tel. 03581 6631203,

Herr Thomas Sonntag, Tel. 03581 6631202,

Fragen zu den Vergabeunterlagen werden ausschließlich über das Vergabeportal "evergabe.de" und nur zur vorgenannten Frist entgegen genommen und beantwortet.

Alle Antworten auf Bieterfragen sowie eventuelle Ergänzungen oder Änderung an den Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf dem Vergabeportal "evergabe.de" (<https://www.evergabe.de/>) unter der gleichen ID Nr. wie der zur Bekanntmachung dieser Vergabe veröffentlicht und stehen dort ebenfalls zum Download zur Verfügung. Nur Bewerber, die sich zum Download der Vergabeunterlagen auf dem Vergabeportal "evergabe.de" registriert haben, erhalten eine automatische Mitteilung über diese Bieterinformationen. Anderen Bewerbern obliegt es eigenverantwortlich, sich über Antworten auf Bieterfragen sowie eventuelle Ergänzungen oder Änderung an den Vergabeunterlagen zu informieren. Wir weisen darauf hin, dass die Nichtbeachtung dieser Bieterinformationen zu fehlerhaften Angeboten führen könnte.

Die interessierten Unternehmen werden gebeten, die Vergabeunterlagen nach Erhalt unverzüglich auf Vollständigkeit und auf etwaige Unklarheiten zu prüfen. Enthalten die Unterlagen nach Auffassung eines Bieters unklare Regelungen oder werfen sie Fragen auf, die die Erstellung des Angebots oder die Preisermittlung beeinflussen können, so hat der Bieter den Auftraggeber unverzüglich über das Vergabeportal darauf hinzuweisen.

3. Falls Sie bereit sind die Leistung auszuführen, können Sie Ihr Angebot elektronisch in Textform über das Vergabeportal abgeben.

Bei elektronischer Angebotsabgabe werden Sie gebeten, Ihr Angebotsschreiben mit den nach Punkt 5 geforderten Anlagen in Form von PDF-Dateien bis zum vorgenannten Termin im Vergabeportal evergabe.de hochzuladen. Hierzu ist eine Registrierung erforderlich.

Werden einzureichende Dateien in einem offenen Format, wie MS Word oder MS Excel ausgefüllt, müssen diese zur Angebotseinreichung in PDF gewandelt werden. Bei von Ihnen

selbst erstellten Angebotsanlagen, wie Kopien von Nachweisen, werden Sie gebeten diese als PDF einzureichen.

4. Der öffentliche Auftrag wird an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben, die nicht nach § 57 VgV ausgeschlossen werden. Ein Unternehmen ist geeignet, wenn es die Eignungskriterien (Zuverlässigkeit; wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit; technische und berufliche Leistungsfähigkeit) erfüllt.
5. Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen:
 - Angebotsvordruck (Anlage 1)
 - Eigenerklärung** vom Lieferanten (Anlage 1a)
 - Eigenerklärung Teil 2“ vom Lieferanten (Anlage 1b)
 - Preisblatt (Anlage 3)
 - technische Fahrzeugbeschreibung zum Nachweis der Erfüllung der Leistungskriterien
 - Liste der Vertragswerkstätten nach Anlage 5, Punkt 12
 - Auszug* (Kopie) aus dem Handelsregister nicht älter als 6 Monate für Lieferant
 - Mind. 2 Referenzen* zu vergleichbaren Leistungen in den letzten 2 Geschäftsjahren des Lieferanten auf Blatt nach Anlage 4
 - Vertrag/Bestellung

(*) Nachweise entfallen soweit der Bieter eine Bescheinigung (Unternehmenscode) der Eintragung in die Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich in der Leistungskategorie des CPV-Codes: 34110000 erbringt

(**) Erklärungen für den Bieter müssen von den natürlichen Personen getroffen werden, welche gesellschafts-rechtlich als auch strafrechtlich für den Erklärungsinhalt im Unternehmen verantwortlich sind (z.B. der eingetragene Geschäftsführer).

6. Es gelten die anliegenden Bewerbungsbedingungen.

Die Vergabeunterlagen dürfen nur zur Erstellung eines Angebotes und ggf. zur Erfüllung des Auftrages verwendet werden. Jede Nutzung für andere Zwecke ist untersagt. Jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Auftraggebers zulässig. Wird kein Angebot abgegeben, so sind die Vergabeunterlagen in eigener Zuständigkeit zu vernichten/löschen.

7. Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

*1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen,
Braustraße 2, 04107 Leipzig, Deutschland
Fax.: +49 341 – 9771049 E-Mail: post@lds.sachsen.de*

Gem. § 182 Abs. 1 GWB werden „(...) Für Amtshandlungen der Vergabekammern (...) Kosten (Gebühren und Auslagen) zur Deckung des Verwaltungsaufwandes erhoben (...)“

8. Losweise Vergabe:

Die Vergabe ist in mehrere Lose aufgeteilt. Eine Angebotsabgabe ist für ein Los oder mehrere Lose möglich. Es können nur Angebote für vollständige Lose, nicht für einzelne Losbestandteile, abgegeben werden.

9. Nebenangebote:

Sind ausschließlich in den benannten Losen zugelassen.

10. Weitere Bedingungen zum Vergabeverfahren:

Der Bieter hat durch Datenblätter oder andere geeignete Mittel in seiner Anlage (Fahrzeugbeschreibung) nachzuweisen, dass sein konkret angebotenes Fahrzeug alle Punkte der Leistungsbeschreibung erfüllt. (Bitte die ISO27955 beachten.)

Etwilige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebots sind bis zum Ende der vorseitig genannten Angebotsfrist in entsprechender Form wie das Angebot einzureichen.

Bis zum Ende der Angebotsfrist kann das Angebot elektronisch über das Vergabeportal zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

In Anwendung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) weisen wir darauf hin, dass die vom Bieter anzugebenden personenbezogenen Daten im Vergabeverfahren freiwillig offengelegt werden. Der öffentliche Auftraggeber darf ein Angebot ausschließen, in dem die Angaben fehlen, um die Erfüllung der Eignung prüfen und bewerten zu können. Im Weiteren siehe Anlage 8.

11. Angebotswertung

Der Auftraggeber wertet die Angebote wie in den Bewerbungsbedingungen vorgesehen.

12. Zuschlagserteilung

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Axel Breyer

Hauptamt/Vergabestelle